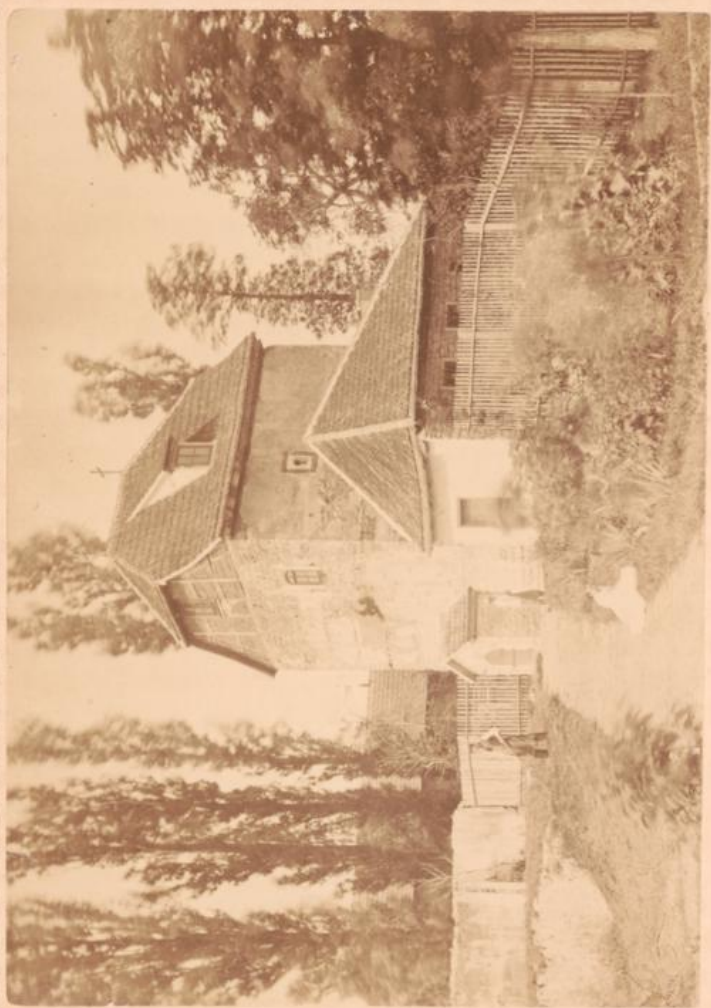




Der Steinhof zu Brühlheim.

vereinigt hat, welches daher jetzt im alleinigen Besitze des Wangen-Grundesigenthums in und vor Brühem sich befindet.

beiden Stämmen in Brühem ausserdem früher zuständig ge-
Aufkünfte an Lehngeldern und Erbzinsen sind in Folge der Ge-
vom Jahre 1848 und daran sich knüpfender Ablösung in der
gänzlich beseitigt.

der Steinhof zu Brühem jetzt aussieht, zeigt die Abbildung.
bei der Theilung zwischen dem I. u. II. Viertel des Wangen-
Winterstein'schen Stammes dem I. Viertel zugetheilte Gemein-
haus zu Brühem ist im Laufe des vorigen Jahrhunderts ver-
worden.

13. und 14. Jahrhundert begegnet uns urkundlich der Namen de
im auch als Familien-Namen, ob damit aber ein rittermässiges Ge-
bezeichnet ist, oder ob vielleicht Glieder des Ufenrode'schen
Schaff'schen Geschlechts sich nach ihren Besitzungen v. Brühem
haben, bleibt zweifelhaft.

bestand die Dorfs-Vormundschaft aus Joh. Hoffmann Heim-
Johann Eckersleben, Hartung Vogt und Peter Weibe-
welche von Herrn Johann v. Salza 60 Schock fürs Dorf leihen
der II. Sammlung).

gegenwärtig besitzt die I. Branche des I. Viertels in Brühem al-
consolidirten Grundbesitz der drei combinirten Güter, Steinhof,
und Schafhof mit einem Flächen-Gehalte von resp.

an Haus-, Hof-, und Gartenflächen	13 Acker	6,6	□ R.
an Ackerland	690	32,4	„
an Wiesen	40	85,6	„
im Ganzen		743	124,6 „

heimer Feldmark, während nach der letzten im Jahre 1844 auf-
Lehnsspecification neben dem Grundbesitze der drei Güter in
m:

das I. Viertel

1 gr 2 $\frac{1}{2}$ Geld-Erbzinse, 2 Malter $3\frac{1}{4}$ Metze H. M. Hafer, $5\frac{1}{4}$
anse, $23\frac{1}{4}$ Michaelis-Hähne und $\frac{1}{2}$ Fastnachtshuhn;

das II. Viertel

3 gr $3\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Erbzinse, $\frac{3}{4}$ Malter Korn, $1\frac{1}{8}$ Mltr. Gerste, $1\frac{1}{2}$ Mltr.
Hafer Häger M. und $1\frac{1}{2}$ Mltr. Korn, $1\frac{1}{2}$ Mltr. Gerste Gothaer Maass,
Gänse, 4 Hähne und Lehne, mehrere Häuser und Grundstücke;

das III. Viertel

6 gr $\frac{1}{2}$ Erbzinse, 2 Metzen Hafer Häger Maass und die Lehne
mehrerer Aecker;



vereinig
heim's

Die
wesener
setzgeb
Neuzeit

W.

Da

heim-
de-Bach

kauft w

Im

Bruhe

schlech

oder S

genann

14

bürg,

zahl,

(Reg.

G

lein de

Unterg

in Br

gestell

Brühe

3

G

22

H

2

1

m